



CHT/BEZEMA stellt Reporting und Konsolidierung mit IBM Cognos TM1 neu auf

Überblick

Herausforderung

CHT/BEZEMA brauchte eine neue Lösung für Reporting, Planung und Konsolidierung seiner 22 weltweit agierenden Gesellschaften.

Lösung

IBM® Cognos® TM1® ermöglicht einheitliches Vertriebsreporting, präzise Planung und – in Verbindung mit elKomKons™ – legale Konzernkonsolidierung der CHT/BEZEMA-Gruppe.

Realisierung

IBM Advanced Business Partner



elKomSolutions GmbH
Bahnhofstraße 20
D-78532 Tuttlingen

Tel. +49 7461 966 11-0
info@elKomSolutions.de
www.elKomSolutions.de

Die CHT R. Beitlich GmbH (CHT) in Tübingen ist der Stammsitz der weltweit operierenden CHT/BEZEMA Unternehmensgruppe für Spezialitätenchemie. Ihre Produkte verbessern die Qualität, Funktionalität und Performance von Textilien, Baustoffen, Papier und Tiernahrungsmitteln sowie von Reinigungs- und Pflegeprodukten im Bereich der Konsumgüterindustrie. CHT/BEZEMA ist mit eigenen Produktions- und Vertriebsstandorten weltweit durch mehr als 20 eigene Gesellschaften vertreten und erzielte im Geschäftsjahr 2010 mit mehr als 1.600 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von über 300 Mio. Euro. CHT liefert von Deutschland aus in rund 120 Länder der Erde mit einer Exportquote von circa 80%.

Herkömmliche Spreadsheet-Lösung wird gestiegenen Anforderungen nicht mehr gerecht

CHT stand vor der Aufgabe, ein einheitliches Vertriebsreporting für die 22 operativen Gesellschaften des Konzerns einzuführen, das auch die Basis für die Konzernkonsolidierung sowie für die jährliche Vertriebsplanung bilden sollte.

In der Vergangenheit benutzte jede CHT/BEZEMA-Gesellschaft ihr eigenes ERP-System. Inzwischen setzt die CHT zwar in Deutschland und der Schweiz SAP ECC 6.0 und in fünf weiteren Landesgesellschaften SAP Business One ein; mittelfristig wird es in der CHT/BEZEMA-Gruppe aber immer noch eine Vielzahl verschiedener ERP-Systeme geben.

Aufgrund der verschiedenen ERP-Systeme gab es keine einheitlichen Reportingdaten. Auch die Planung und Konsolidierung der Gesellschaften waren sehr aufwändig. Die Herausforderung bestand darin, die zum Teil heterogenen Informationen aus den verschiedenen ERP-Systemen der 22 CHT/BEZEMA-Gesellschaften zusammenzuführen und in einen übergreifend auswertbaren Datenbestand zu überführen.

Martin Schmäzle, Leiter IT von CHT, erläutert die Gründe für den Entschluss zur Einführung einer neuen Lösung: „Die bisherige Lösung auf Basis von Microsoft® Excel®-Tabellen erfüllte nicht die hohen Flexibilitätsanforderungen von CHT, erforderte regelmäßig großen manuellen Aufwand, und es dauerte sehr lange, bis die gewünschten Ergebnisse vorlagen.“



Geschäftlicher Nutzen

- Vertrieb und Finanzabteilungen erhalten auf Knopfdruck präzise Zahlen aller CHT/BEZEMA-Gesellschaften.
 - Auch Vertriebsplanung und Konzernkonsolidierung sind erheblich schneller und einfacher geworden.
 - Die hohe Performance von IBM Cognos TM1 ist trotz enormer Datenmengen sehr überzeugend.
 - Auf zukünftige Aufgaben ist CHT/BEZEMA mit TM1 gut vorbereitet.
-

In der Konzernzentrale setzt CHT/BEZEMA schon seit rund zwölf Jahren eine In-Memory-OLAP-Lösung ein. Aufgrund der guten Erfahrungen mit der umfassenden Funktionalität von IBM Cognos TM1 und der hohen Performance dieser Hauptspeicherbasierten Lösung entschloss man sich, IBM Cognos TM1 auch für die geplanten Erweiterungen zu nutzen. Um zusätzliche Leistung zu gewinnen, sollte gleichzeitig eine Umstellung von 32- auf 64-bit-Technologie erfolgen. Mit der Umsetzung dieser Aufgabe beauftragte CHT die eKomSolutions GmbH, einen IBM Business Partner aus Tuttlingen, dessen auf TM1basierende Lösung für die Konzernkonsolidierung bereits seit vielen Jahren im Einsatz ist. eKomSolutions ist auch seit langen Jahren Software-Service-Partner von CHT.

Der Angebotsfokus von eKomSolutions liegt auf der Entwicklung, Einführung und Betreuung von Software-Lösungen in den Bereichen Business Intelligence, Unternehmensplanung und Konzernkonsolidierung. Gegründet im Jahre 1997, betreut eKomSolutions heute mehr als 150 Unternehmen aus dem erfolgreichen Mittelstand bis hin zu Konzernen aus dem DAX 100.

Vertriebsreporting, -planung und Konzernkonsolidierung vereinheitlicht

Inzwischen bildet IBM Cognos TM1 den Kern der konzernweit übergreifenden Anwendungen für alle CHT-Gesellschaften. Jede Gesellschaft sendet monatlich die kumulierten Vertriebsdaten in einer umfangreichen Transfer-Datei an die Zentrale. Diese Datei enthält alle relevanten Informationen wie zum Beispiel Artikelnummern, Mengen, Umsätze und Kosten. Nach Validierung und Eliminierung der Umsätze zwischen den einzelnen Gesellschaften fließen die Daten in verschiedene OLAP-TM1-Datenbestände ein. Die so entstandenen Datenwürfel enthalten je nach Anwendungszweck detaillierte Basisinformationen oder bereits konsolidierte Werte.

Auf dieser Datenbasis erfolgt anschließend die konzernweite Deckungsbeitragsrechnung. Außerdem bilden die TM1-Datenbestände die Grundlage für das zentrale Ver-

triebsreporting, auf dessen Berichte und Analysen die Sales-Abteilungen aller angeschlossenen Gesellschaften über eine komfortable Webschnittstelle zugreifen können. Einmal im Jahr führt CHT für seine Gesellschaften eine Vertriebsplanung bis auf Kunden-/Artikel-Ebene durch, die bisher in einer kombinierten Lösung von IBM Lotus® Notes® und IBM Cognos TM1 erfolgt. Zukünftig soll IBM Cognos TM1 diese Aufgabe komplett übernehmen.

Ein weiteres Anwendungsgebiet für IBM Cognos TM1 stellt das umfangreiche kaufmännische Monats-Berichtswesen für die gesamte CHT/BEZEMA-Gruppe dar. Über die Excel-Schnittstelle von TM1 werden zunächst alle dafür notwendigen Daten der CHT/BEZEMA-Gesellschaften gesammelt, importiert, validiert und wiederum über das Web-Frontend publiziert.

Die CHT/BEZEMA-Unternehmensgruppe erstellt auch den jährlichen Konzernabschluss auf Basis von IBM Cognos TM1. Nach dem Import aller benötigten Daten erfolgen automatisch die Berechnungen für die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und die Cashflow-Rechnung. Auf Basis der gesammelten Finanzdaten in TM1 erstellt CHT/BEZEMA schließlich auch den kompletten legalen Konzernabschluss. Dabei kommt eKomKons™ von eKomSolutions zum Einsatz, eine flexible Standardlösung für die Konsolidierung.

Als ETL-(Extraction, Transformation, Load)-Werkzeug für den Datenimport unterschiedlicher Quellen in die TM1-Struktur nutzte CHT bisher eine Cubeware™ Anwendung. Aufgrund der enormen Leistungsfähigkeiten von IBM Cognos TM1 TurboIntegrator, sehr schnell große Datenmengen aus verschiedensten Quellen zu extrahieren und in TM1 zu importieren, entschloss man sich, das bisherige ETL-Tool teilweise durch den IBM Cognos TM1 TurboIntegrator zu ersetzen. Beispielsweise dauerte der Import eines größeren Datenbestands von einem iSeries-Server bisher über drei Stunden, mit dem IBM Cognos TM1 TurboIntegrator nur noch wenige Minuten. Das entspricht einer Geschwindigkeitsverbesserung um Faktor 50.

Insgesamt greifen weltweit circa 300 Anwender – zumeist über ein Web-Frontend – auf IBM Cognos TM1 zu. Die Nutzer kommen überwiegend aus Vertrieb, Marketing und Controlling. Aber auch die Entwicklungs- und Supportabteilung verwenden die TM1-Daten zum Beispiel bei Kundeneinsätzen des Technischen Service.

Die Vorteile einer homogenen Systemumgebung

CHT ist seit vielen Jahren überzeugter IBM-Anwender und setzt im Umfeld der zentralen IT-Abteilung ausschließlich IBM-Systeme ein. Die zentralen SAP ERP-Anwendungen

„Endlich können wir unserem weltweiten Vertrieb saubere Zahlen aller CHT/BEZEMA-Gesellschaften auf Knopfdruck zur Verfügung stellen. Auf dieser Basis sind auch Vertriebsplanung und Konzernkonsolidierung erheblich schneller und präziser geworden. TM1 ist sehr einfach zu handhaben und ungeheuer flexibel.“

— Martin Schmälzle, Leiter IT, CHT R. Beittlich GmbH

Lösungskomponenten

Software

- IBM® Cognos® TM1®
- IBM Cognos TM1 TurboIntegrator
- elKomKons

Server

- IBM Power Systems™ 520 mit IBM i
- IBM System x3650 M3

IBM Business Partner

- elKomSolutions GmbH
-

laufen auf zwei Systemen IBM Power Systems 520 mit gespiegelten Daten und Datensicherung über IBM Backup Recovery and Media Services (BRMS) auf IBM Tape Library TS3200.

Weiterhin sind IBM System x3650 M3 Server mit Intel®-Prozessoren unter VMware® mit IBM System Storage DS3400 Stagesystemen im Einsatz. Hier übernimmt IBM Content Manager die Archivierung von SAP-Daten, gescannten Dokumenten und demnächst auch E-Mails. Auch IBM Cognos TM1 wird als logische Partition auf den virtuellen Servern betrieben. Mithilfe von Lotus Notes wickelt CHT den gesamten E-Mail-Verkehr ab.

Die Datensicherung der IBM System x3650 Server erfolgt mithilfe von Tivoli® Storage Manager (TSM) auf angeschlossene IBM System Storage TS3310 Bandsysteme in Verbindung mit einem Bandroboter.

Fachabteilung übernimmt eigenständigen Betrieb ihrer IBM Cognos TM1-Lösung

Die fachliche Verantwortung und Betreuung der IBM Cognos TM1-Lösung liegen in der Controllingabteilung, denn hier werden die Reports und Analysen der Geschäftszahlen im Schwerpunkt benötigt. Die IT-Abteilung kümmert

sich als interner Dienstleister um die Bereitstellung der Daten. Aufgrund der langen Erfahrung, die CHT mit TM1 bereits gewonnen hat, sind die eigenen Mitarbeiter in der Lage, die Lösung selbstständig zu betreiben. Lediglich bei neuen Aufgabefeldern oder bei der Einführung neuer Tools wie dem IBM Cognos TurboIntegrator unterstützen und schulen Systemspezialisten des Partners elKomSolutions CHT tageweise.

Schmälzle berichtet von den vielen Vorteilen seiner neuen IBM Cognos TM1-Lösung: „Endlich können wir unserem weltweiten Vertrieb saubere Zahlen aller CHT/BEZEMA-Gesellschaften auf Knopfdruck zur Verfügung stellen. Auf dieser Basis sind auch Vertriebsplanung und Konzernkonsolidierung erheblich schneller und präziser geworden. TM1 ist sehr einfach zu handhaben und ungeheuer flexibel. Neue Cubes sind schnell erstellt. Zusammen mit der mächtigen Formelsprache ist das gerade für die Entwicklung von Prototypen oder für Testzwecke sehr vorteilhaft und sorgt für kurze Projektlaufzeiten. Die Excel-Schnittstelle macht es besonders den vielen Anwendern aus dem Controlling sehr einfach, in ihrer gewohnten Umgebung mit dem Zentralsystem zu arbeiten, und erspart uns viele isolierte Excel-Dateien.“

Auch die Verarbeitungsgeschwindigkeit erfüllt Schmälzles Erwartungen: „Der größte TM1-Cube umfasst rund 800 MB. Im Hintergrund liegen sechs bis acht Millionen relationale Datensätze. Trotz dieser enormen Datenmengen hat uns die hohe Performance von IBM Cognos TM1 komplett überzeugt.“

Auf zukünftige Projekte bestens vorbereitet

Im Rahmen eines 2011 angelaufenen Projekts wurde begonnen, das ERP-Reporting aus dem zentral in Deutschland installierten SAP-System über IBM Cognos TM1 abzuwickeln. Mit IBM Cognos TM1 ist es möglich, die multidimensionalen Daten aus dem SAP-ERP-System direkt weiter zu verarbeiten. Dann lassen sich zum Beispiel auch per Mausklick tagesaktuelle Umsatzstatistiken für alle Gesellschaften erstellen, die auf dem zentralen SAP-System installiert sind.

Schmälzle ist sich sicher, mit TM1 die richtige Lösung mit großem Zukunftspotenzial im Einsatz zu haben: „Unsere weitere Planung sieht einen Ausbau der IBM Cognos TM1 Reportingfunktionalitäten in Verbindung mit dem SAP ERP-System vor. Zukünftige Projekte sind zum Beispiel die Verfeinerung des Vertriebsreportings bis auf die einzelnen SD-Auftragsdaten, die Einführung des Einkaufsreportings, der Kostenstellen- und Kostenartenrechnung sowie des Produktionsreportings. Und IBM Cognos TM1 bringt mit seiner innovativen Technologie, seiner ausgezeichneten Flexibilität und guten Performance die besten Voraussetzungen mit, unsere hohen Erwartungen auch in Zukunft zu erfüllen.“

Über IBM Business Analytics

IBM Business Analytics Software versorgt Entscheidungsträger mit allen Informationen, die sie zur Steigerung der Geschäftsleistung benötigen. IBM bietet ein umfassendes und integriertes Portfolio aus Anwendungen für Business Intelligence, Analytics, erweiterte Analyseverfahren, Performance-Management im Finanzbereich sowie Strategiemangement, Governance, Risiko und Compliance.

Mit IBM Software können Unternehmen Trends, Muster und Abweichungen identifizieren, „Was wäre wenn“-Szenarien durchrechnen, mögliche Gefahren und Chancen vorhersagen, zentrale Geschäftsrisiken erkennen und steuern, und Ressourcen planen, budgetieren sowie vorausberechnen. Mit diesen tiefgehenden Analysemöglichkeiten können Nutzer ihre Geschäftsergebnisse besser verstehen, vorhersagen und beeinflussen.

Über eKomSolutions GmbH

IBM Advanced Business Partner eKomSolutions GmbH ist ein renommiertes Dienstleistungsunternehmen mit dem Fokus auf der Entwicklung, Einführung und Betreuung von Software-Lösungen in den Bereichen Business Intelligence, Unternehmensplanung und Konzernkonsolidierung.

eKomSolutions entwickelt integrierte Software-Lösungen basierend auf IBM Cognos TM1 Technologie. Das Modulkonzept des Systemaufbaus ermöglicht eKomSolutions genau auf Kundenbedürfnisse abgestimmte und erweiterbare Lösungen mit einem benutzerfreundlichen und einheitlichen Frontend zu implementieren.

Wenn Sie mehr über die Produkte und Dienstleistungen von eKomSolutions erfahren möchten, besuchen Sie:

elkomsolutions.de



eKomSolutions GmbH
Bahnhofstraße 20
D-78532 Tuttlingen

Tel. +49 7461 966 11-0
info@elKomSolutions.de

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr erfahren möchten, wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner oder besuchen Sie uns unter ibm.com/analytics.

Rückruf anfordern

Um einen Rückruf anzufordern oder eine Frage zu stellen, besuchen Sie uns unter ibm.com/business-analytics/contactus. Ein IBM Experte wird sich dann innerhalb von zwei Geschäftstagen bei Ihnen melden.



© Copyright IBM Corporation 2011

IBM Deutschland GmbH
71137 Ehningen
Deutschland
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Hergestellt in Deutschland
Juli 2011
Alle Rechte vorbehalten

IBM, das IBM Logo, ibm.com, Cognos und TM1 sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml.

IBM und eKomSolutions GmbH sind eigenständige Unternehmen und für ihre Produkte jeweils selbst verantwortlich. Weder IBM noch eKomSolutions GmbH übernehmen Garantien ausdrücklicher oder stillschweiger Art im Hinblick auf die Produkte des jeweils anderen.

Hinweise auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern anbietet, in denen IBM vertreten ist. Der Hinweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM bedeutet nicht, dass nur Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM verwendet werden können. Funktionell gleichwertige Produkte, Programme oder Dienstleistungen können alternativ verwendet werden.

Sämtliche hier genannten Beispiele zeigen, wie Kunden IBM Produkte eingesetzt und welche Ergebnisse sie erzielt haben. Die tatsächlichen Umgebungskosten und Leistungsmerkmale variieren in Abhängigkeit von Konfigurationen und Bedingungen des jeweiligen Kunden.

IBM Hardwareprodukte werden fabrikneu hergestellt. Sie können neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten. Unabhängig davon gelten in jedem Fall die IBM Gewährleistungsbedingungen.

Diese Veröffentlichung dient nur zur allgemeinen Information.

Fotos zeigen möglicherweise Konzeptstudien.



Bitte recyceln